

Aus Anlass des „Red-Hand-Day“ -  
Weltweiter Aktionstag gegen den  
Missbrauch von Kindern als Soldaten

# **Liberia: Neues Leben für kriegsgeschädigte Kinder**

## **Ein Land auf dem langen Weg zum Frieden**

Referent: Johannes Schaaf,  
MISEREOR, Aachen

**Donnerstag, 9. Februar 2012,  
19:30 Uhr**

Weltladen Bornheim  
Berger Straße 133

Eintritt frei



**fair**  
anstaltet

fair-ein e.V.  
Berger Str. 133, 60385 Frankfurt a.M.  
eMail: [vorstand@fair-ein.de](mailto:vorstand@fair-ein.de)  
Tel.: 069/4930101, Fax: 069/4909981

Aus Anlass des „Red-Hand-Day“, einer weltweiten Initiative gegen den Missbrauch von Kindern als Soldaten ([www.redhandday.org](http://www.redhandday.org)), laden wir zu einem Informations- und Gesprächsabend ein.

Seit im Jahr 2003 der jahrelange Bürgerkrieg, in dem über 200.000 Menschen ihr Leben verloren, zu Ende ging, ist das westafrikanische Liberia ein Land zwischen Krieg und Frieden. Vielerorts herrscht noch immer eine explosive Lage. Rebellengruppen haben das Sagen. Eine schwache Infrastruktur verhindert Kommunikation und Neuaufbau. Strom gibt es oft nur stundenweise. Die medizinische Versorgung in den wenigen Krankenhäusern leidet unter Versorgungsengpässen.

Der Abend liefert aus erster Hand fundierte Informationen und Bilder zur aktuellen Lebenssituation der Menschen in dem weitgehend zerstörten Land, wirft einen Blick auf die heutige politische und wirtschaftliche Lage und beschreibt Projekte, in denen die Kinder des Krieges, der kein Dorf und keine Stadt verschont hat, ihre schrecklichen Erlebnisse verarbeiten und neue Perspektiven für ihr Leben gewinnen. Sie nehmen teil an Ausbildungsprogrammen als Automechaniker, Zimmermann, Schneider oder in der Landwirtschaft.